

Betreff:

**Lessinggymnasium und Grundschule Wenden, Heideblick 18-20,
38110 Braunschweig - Erweiterung
Hier: 3. Bauabschnitt: Umgestaltung Schulsportaußenanlage
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss**

Organisationseinheit:Dezernat VIII
0650 Referat Hochbau**Datum:**

29.08.2025

Beratungsfolge

Ausschuss für Planung und Hochbau (Entscheidung)

Sitzungstermin

03.09.2025

Status

Ö

Beschluss:

Dem o. a. Bauvorhaben wird gemäß den Plänen vom 12.05.2025 mit Änderungsdatum vom 20.06.2025 - Lageplan Entwurf Sportplatz zugestimmt.

Die Gesamtkosten des 3. Bauabschnittes (3. BA) - einschl. der Eigenleistung für den Neubau der Schulsportaußenanlage und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes - werden aufgrund der Kostenberechnung vom 05.08.2025 auf 1.696.000 € festgestellt.

Sachverhalt:**1. Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Ausschusses für Planung und Hochbau für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 4 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Bauvorhabens (3. BA)

Im Stadtteil Wenden liegen in unmittelbarer Nachbarschaft am Heideblick die Grundschule Wenden und das Lessinggymnasium.

Das Lessinggymnasium ist eines von vier Gymnasien, die zukünftig fünfzügig geführt werden sollen. Die Erweiterung der Raumkapazitäten für eine Fünfzügigkeit am Lessinggymnasium erfolgte mittels mobiler Raumseinheiten (Projekt „Lessinggymn. / Containerbereitst. 1.BA. und 2. BA. – 4S.210090 und 4S.210092). Damit soll auch die Realisierung weiterer Allgemeiner Unterrichtsräume und Fachunterrichtsräume erfolgen. Mit der Realisierung der beiden Bauabschnitte des Neubaugebietes „Wenden-West“ in den kommenden Jahren wird sich die derzeit fast durchgängig dreizügig geführte Grundschule Wenden zukünftig zu einer vierzügigen Grundschule entwickeln, sodass die Grundschule Wenden als eine vierzügige Ganztagschule geführt werden wird.

Der Start des Ganztagsbetriebs der Grundschule ist an die Fertigstellung der von beiden Schulen zu nutzenden Mensa gebunden.

Der geplante 3. und 4. BA umfasst daher den Neubau einer Zwei-Fach-Sporthalle und einer Zentralmensa, welche vom Lessinggymnasium und der Grundschule Wenden gemeinsam genutzt werden sollen, sowie die Umgestaltung der Schulsportaußenanlage

Die Fläche für die Erweiterungsbauten befindet sich nördlich der bestehenden Sporthalle des Lessinggymnasiums u.a. auf der derzeitigen Schulsportaußenanlage.

Im 3. Bauabschnitt soll daher die vorhandene Schulsportaußenanlage für die erforderlichen Baumaßnahmen vorab umgestaltet werden, dadurch entsteht das Baufeld für die Hochbaumaßnahmen. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls eine Sanierung der Sportflächen durchgeführt.

Grundstück und Lage: Heideblick 20, 38110 Braunschweig.
Gebäudeart: Neubau Sporthalle, Neubau Mensa und Neubau Sportplatz.
Raumprogrammbeschluss: 23-21673, rd. 21.1 Mio €/ brutto einschl. Mehrkosten für Flächenausweitung.

Die Umgestaltung der Schulsportaußenanlage als 3. BA wird hier zur Beschlussfassung vorgestellt.

Sportplatz:

Der vorhandene Sportplatz muss im Zuge der erforderlichen Baumaßnahmen verkleinert werden. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls eine Sanierung der Sportflächen durchgeführt.

Die Umgestaltung des Sportplatzes ist vor der Hochbaumaßnahme für die Sporthalle und die Mensa durchzuführen, damit der Schulsport am Ort stattfinden kann und nicht in eine andere Schule verlagert werden muss.

3. Angaben zum Raumprogramm (3. BA)

Gemäß Raumprogrammbeschluss vom 12.09.2023 (DS 23-21673) ist die Umgestaltung der Schulsportaußenanlage erforderlich, da aufgrund der Vorgaben des geltenden Bebauungsplans die beschriebenen baulichen Erweiterungen für beide Schulen unter Einbeziehung einer Teilfläche der jetzigen Schulsportaußenanlage des Lessinggymnasiums realisiert werden müssen.

Die jetzige Schulsportaußenanlage, die in ihrer Fläche reduziert werden muss, erhält eine Umgestaltung. Auch auf einem verkleinerten Areal soll nach Möglichkeit mindestens die Infrastruktur für alle bisherigen sportlichen Aktivitäten (Laufen, Weitsprung, Sprint, Ballsport etc.), die nach curricularen Vorgaben erforderlich ist, zur Verfügung stehen.

4. Erläuterungen zur Planung (3. BA)

Im Zuge dieses Projektes (Lessinggymnasium Wenden, Neubau einer Zweifachsporthalle und einer Mensa, Neustrukturierung und Modernisierung der Schulsportaußenanlage) sind vorhandene Außenanlagen abzubrechen und die Sportinfrastruktur entsprechend neu zu planen. Die planerische Aufgabe für die Schulsportaußenanlagen umfasst die Leistungsphasen 1-9. Es wird sich vorbehalten, die Leistungen in Blöcken zu beauftragen. Für die Außenanlagenplanung sind nachfolgend beschriebene Punkte zu beachten:

Allgemeines:

Die Stadt Braunschweig plant die Modernisierung und den Umbau der Freisportanlagen des Lessinggymnasiums, Heideblick 20 in 38110 Braunschweig

Im Detail:

Die Weitsprunggrube einschließlich Anlaufbahn und die 400 m Laufbahn (beides Tennenbelag) auf der Bestandsanlage werden zurückgebaut.

Es entsteht dort im Wesentlichen eine 200 m Rundlaufbahn, eine Anlaufbahn aus Kunststoff mit Weitsprunggrube, eine 3x3 Basketballanlage (Kunststoff) sowie eine Anlage zum Kugelstoßen (Tenne).

Die Eingangs- und Aufenthaltssituation im Bereich der Freisportanlage wird neuorganisiert und erhält eine barrierefreie Zuwegung. Verbunden werden die Sportflächen durch neugeplante Pflasterflächen.

Folgende weitere Maßnahmen sind geplant:

- Erdarbeiten zur Überarbeitung der Höhenlage
- Entwässerungsarbeiten (gesamtes Plangebiet)
- Entwässerungsrinne und Einfassungen
- Ballfangzäune
- Nebenflächen

5. Techniken für regenerative Energien (3. BA)

Keine.

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen (3. BA)

Entsprechend den Planungen soll die Maßnahme barrierefrei umgesetzt werden.

7. Kosten

Die Gesamtkosten des 3. BA „Umgestaltung Schulsportaußenanlage“ betragen aufgrund der Kostenberechnung vom 05.08.2025 – 1.696.000 €. Zusätzlich könnten sich geringfügige Wertverluste aus dem Abriss der vorhandenen Schulsportaußenanlage ergeben.

Im Vorfeld zu den geplanten Hochbaumaßnahmen muss die vorhandene Schulsportaußenanlage grundlegend umgestaltet werden, da Teilflächen für die geplante Mensa mit Sporthalle benötigt werden.

Die Planung zur Mensa und Sporthalle befindet sich derzeit noch in der Vorentwurfsphase, sodass die vorherige Wirtschaftlichkeitsprüfung und der Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss (4. BA) zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen werden.

Die Kosten für den Bereich Hochbau werden gem. Raumprogrammbeschluss 23-21673 zzgl. Baubebenkosten, Zuschläge u. Indexierungen gem. u.a. avisierte Zeitschiene angesetzt. Diese bewegen sich derzeit im Bereich von rd. 12 Mio. € für die Errichtung der 2- Fach-Sporthalle und im Bereich von rd. 8 Mio. € für die Errichtung der Mensa (Stand: 05.08.2025), wobei eine tiefergehende Prüfung erst nach Vorliegen konkreter Unterlagen gemäß HOAI erfolgen kann.

Nach derzeitigem Stand wird mit Gesamtkosten von 21,7 Mio. € für den 3. und 4. Bauabschnitt gerechnet.

8. Bauzeit (3.BA)

Die Umgestaltung der Schulsportanlage soll in den Jahren 2025 und 2026 stattfinden.

9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Im Haushalt 2025 ff. / IP 2024-2029 sind unter dem Projekt „GS Wenden / Neubau Zwei-Fach Sporthalle (4E.210378)“ kassenwirksame Haushaltsmittel in Höhe von 1.000.000 € für 2025 sowie eine Verpflichtungsermächtigung zu Lasten 2026 in Höhe von 1.440.000 € eingeplant.

Die mittelfristig eingeplanten Finanzraten stellen sich wie folgt dar:

Gesamt-kosten in T €	bis 2024 in T €	2025 In T €	2026 in T €	2027 in T €	2028 in T €	2029 in T €	Restbedarf in T €
-------------------------	--------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------------

in T €							
21.100	200	1.000	1.600	5.000	3.500	6.000	3.800

Zur Abwicklung des 3. Bauabschnittes stehen ausreichend Finanzmittel zur Verfügung.
Sofern weitere Haushaltsmittel für die Umsetzung des 4. Bauabschnittes benötigt werden, so werden diese haushaltsneutral in die Haushaltsplanungen ab 2027 eingebracht.

Hanusch

Anlage/n:

- Anlage 1 – Zusammenstellung der Gesamtkosten
- Anlage 2 – Zusammenstellung nach Einzelkostengruppen
- Anlage 3 – Planunterlagen